



*Ein lebenswertes Land mit Zukunft – unser Kärnten.*



# BEDIENUNG

## Lebensland Kärnten Ladestationen

## Die Lebensland Kärnten Ladestationen

Das System der „Lebensland Kärnten“ Ladestationen ist modular aufgebaut. Es gibt zwei Typen von Ladestationen, die eine unterschiedliche Bedienung erfordern:

1

### EINFACHE LADESTATION

Um bei einfachen Ladestationen (*optisch erkennbar durch das Fehlen des Bildschirms*)

Strom laden zu können, stecken Sie Ihr e-Fahrzeug an der Ladestation an und der Ladevorgang beginnt.

2

### INTELLIGENTE LADESTATION

Die intelligenten Ladestationen unterscheiden sich von einfachen Ladestationen optisch durch den verbauten **Bildschirm mit Menüführung**. Diese innovative Erweiterung ermöglicht unter anderem eine beschleunigte Ladung Ihres e-Fahrzeuges. Um bei intelligenten Ladestationen Strom laden zu können, ist eine Anmeldung mittels einer Lebensland Kärnten Identifikationskarte (ID-Karte) notwendig.

1

2



## Elemente der Intelligenten Ladestation

**A** Bildschirm



**B** Kartenleser



Auf den folgenden Seiten finden Sie die **Betriebsanleitung „Standard“** und die **Betriebsanleitung „Servicemodus“**, welche im Ausnahmefall ohne Anmeldung mittels Identifikationskarte anzuwenden ist.

# Bedienungsanleitung Standard

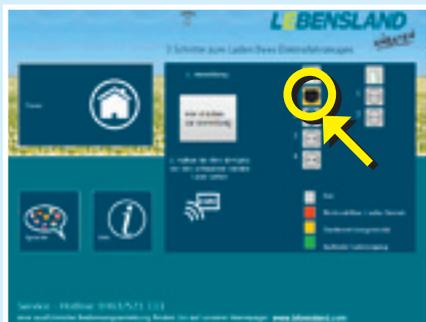


Abbildung 1



Abbildung 2

Abbildung 3

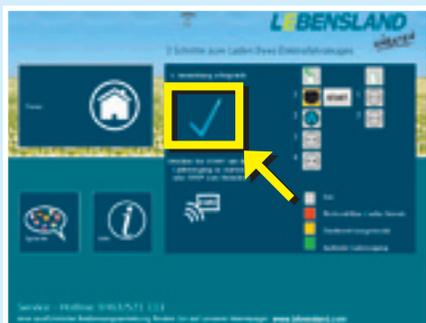


Abbildung 4

## LADEVORGANG STARTEN

### E-FAHRZEUG ANSTECKEN

Stecken Sie das e-Fahrzeug an der Ladesäule an. Der von Ihnen gewählte Steckplatz wird „gelb“ angezeigt. In der links abgebildeten Grafik (Abbildung 1) wurde ein e-Fahrzeug an Steckplatz 1 angeschlossen.

### SCHRITT 1: „HIER DRÜCKEN ZUR ANMELDUNG“

Drücken Sie die graue Schaltfläche „Hier drücken zur Anmeldung“ (Abbildung 2). Es erscheint stattdessen für kurze Zeit das „Card“ Symbol (Abbildung 3).

### SCHRITT 2: ANMELDUNG MIT IHRER IDENTIFIKATIONSKARTE

Halten Sie jetzt Ihre Identifikationskarte flach direkt vor den schwarzen runden Kartenleser unterhalb des Bildschirms (Sehen Sie „Elemente der Intelligenten Ladestation“ – B: Kartenleser).

War Ihre Anmeldung erfolgreich, erscheint anstelle der grauen Schaltfläche ein blauer Haken (Abbildung 4).

War Ihre Anmeldung **nicht** erfolgreich, bleibt die graue Schaltfläche weiterhin zu sehen (Abbildung 2). Für diesen Fall führen Sie Schritt 1 und Schritt 2, wie oben beschrieben, erneut aus.

### SCHRITT 3: LADEVORGANG STARTEN

Um Ihren Ladevorgang zu starten, drücken Sie die Schaltfläche „START“ neben Ihrem gewählten Steckplatz (Abbildung 5).

Der Ladevorgang Ihres e-Fahrzeuges ist nun aktiv. Um Missbrauch entgegen zu wirken, werden Sie nach Drücken der Schaltfläche „START“ automatisch vom System abgemeldet. Ihr Steckplatz wird nun „grün“ angezeigt und Ihr e-Fahrzeug geladen (Abbildung 6).

### LADEVORGANG BEENDEN:

Um das Laden Ihres e-Fahrzeuges zu beenden, melden Sie sich erneut an. Hierzu führen Sie die bereits beschriebenen Schritte 1 und 2 aus. Haben Sie sich erfolgreich angemeldet, erscheint die rechts angezeigte Ansicht am Bildschirm (Abbildung 7). Drücken Sie nun die Schaltfläche „STOP“, um das Laden Ihres e-Fahrzeuges zu beenden.

Um Missbrauch entgegen zu wirken, werden Sie nach Drücken der Schaltfläche „STOP“ sofort vom System abgemeldet. Nun können Sie Ihr e-Fahrzeug von der Ladesäule abstecken.

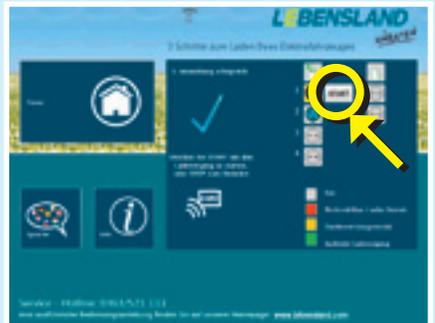


Abbildung 5

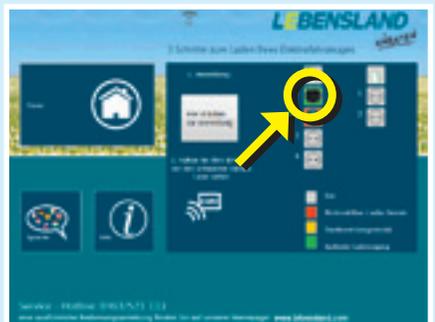


Abbildung 6

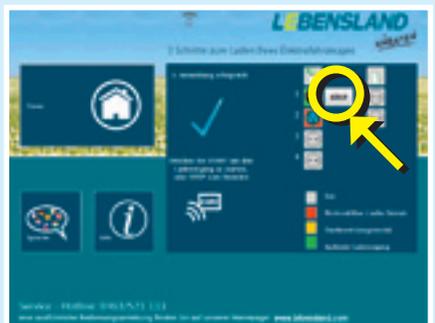


Abbildung 7

# Bedienungsanleitung Servicemodus

## E-FAHRZEUG IST ANGESTECKT

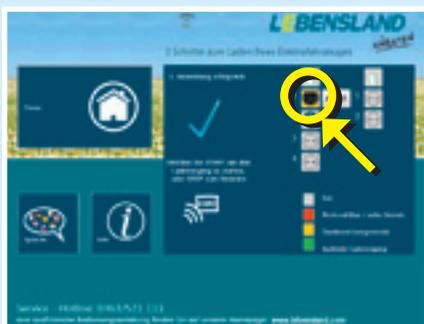


Abbildung 1

## LADEVORGANG STARTEN

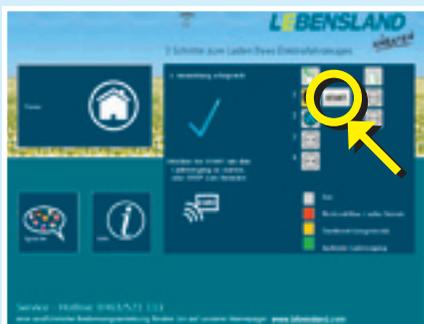


Abbildung 2

## LADEVORGANG BEENDEN UND E-FAHRZEUG ABSTECKEN

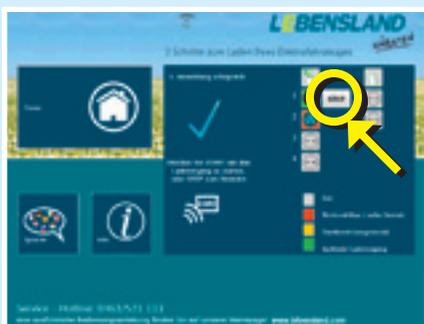


Abbildung 3

Sollte aus irgendeinem Grund (Wartungsarbeiten, Updates, ...) der Servicemodus aktiviert sein, schaltet auch die Bildschirmanzeige von Standardmodus auf Servicemodus. Um trotzdem den größtmöglichen Ladeservice zu bieten, können Sie Ihr e-Fahrzeug auch im Servicemodus laden.

Sie erkennen den Servicemodus daran, dass direkt nach dem Anstecken Ihres e-Fahrzeuges sofort der blaue Haken mit der Meldung „Anmeldung erfolgreich“ erscheint (Abbildung 1).

Für das Starten und Beenden des Ladevorganges ist kein Drücken der grauen Schaltfläche „Hier drücken zur Anmeldung“ und keine Anmeldung mit Ihrer Identifikationskarte erforderlich.

Alle anderen Schritte gleichen jenen des Standardmodus. Sie sind auf der linken Seite nochmals grafisch dargestellt.

## Allgemeines

### ELEKTROAUTOS PARKEN GRATIS

Jede Besitzerin und jeder Besitzer eines Elektroautos kann sich im Rathaus der Stadt Klagenfurt, sowie der Stadt Villach und im Fuchspalast in St. Veit eine **kostenlose Parkvignette für Elektroautos** besorgen. Diese berechtigt **zum gratis Parken** von Elektroautos in den **Kurzparkzonen** von **Klagenfurt**, **Villach** und **St. Veit** innerhalb der geltenden Kurzparkregelung.



### LADESTATIONEN IN IHRER NÄHE

In Klagenfurt gibt es ein dichtes Netz an einfachen und intelligenten Ladestationen, welches laufend erweitert wird. Die entsprechenden Ladestationen finden Sie entweder auf unserer Homepage unter [www.lebensland.com](http://www.lebensland.com) oder unter [www.e-tankstellen-finder.com](http://www.e-tankstellen-finder.com).

### IHRE PERSÖNLICHE ID-KARTE

Holen Sie sich Ihre **Lebensland Kärnten Identifikationskarte**. Hierfür füllen Sie bitte das dafür vorgesehene Formular auf unserer Webseite <http://sc.lebensland.com> aus. Die ID-Karte wird Ihnen per Post zugestellt.



*„Ihr Lebensland-  
Kärnten-Team  
bedankt sich für  
Ihren Pioniergeist  
und wünscht ein  
intelligentes  
Laden Ihres  
e-Fahrzeugs.“*

*Ein lebenswertes Land mit Zukunft – unser Kärnten.*

Bei Fragen melden Sie sich bitte unter:

Amt der Kärntner Landesregierung  
Abteilung 7- Kompetenzzentrum Wirtschaftsrecht und Infrastruktur  
Mießtaler Straße 1  
9021 Klagenfurt am Wörthersee  
T: 0664/620 21 59  
E: [service@lebensland.com](mailto:service@lebensland.com)